

Konzert und Theater

Sonntag, 1. Februar 1942, nachmittags 2 Uhr (Kindervorstellung) und abends 8 Uhr. — Sonntag, 8. Februar, abends 8 Uhr.
Sonntag, 15. Februar, nachmittags 2 Uhr und abends 8 Uhr im

Hotel „Rigi“ Immensee

1. Teil

1. **Hoch Beromünster**, Marsch Heinrich Mäder
2. **Was Grosspapa erzählt**
Solo für 2 Tenorhorn A. Pauker
3. **Medea**, Ouverture Frz. Springer
4. **Erinnerungen**, Konzertwalzer C. Flachs
arr. von A. Ney
5. **Schweizerland**, Nationallieder-Potpourri
Hans Heusser
6. **Frohe Heimkehr**, Marsch W. Schild

Eintritt: Erwachsene **Fr. 1.65**, Kinder **Fr. —.80**
(inkl. Billettsteuer). — Die werten Ehrenmitglieder
haben freien Eintritt. Mit Vereinsstempel versehene
Programme berechtigen zum freien Eintritt für eine
Person

Nach Schluss des Programms
gemütliche Unterhaltung



2. Teil

„En dunkle Punkt“

Dialektchwank in 3 Akten von Jakob Stebler

Ort der Handlung:

Erster Akt: Wohnzimmer bei Vögeli
Zweiter Akt: Im Hotel Sonne
Dritter Akt: Im Hotel Belvedere
(Der dritte Akt spielt einen Tag später als die beiden ersten)

Personen:

Theodor Bänziger, Hotelier zur Sonne	Max Blum, Dr. med., Vögelis Freund
Christine, seine Frau	Dolly Molly, Filmschauspielerin
Fritz Vögeli, Redaktor	Kräienbühl, Gast im Hotel Sonne
Frau Hafner, seine Zimmerfrau	Hofmann, Pfändungsbeamt.
Valerie, seine Braut	Kellner im Hotel Belvedere

Zu zahlreichem Besuche ladet freundl. ein

Musikgesellschaft Immensee